

### Niederschrift

Gremium	Sitzung - UwE/050(IV)/09			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Umwelt und Energie	Dienstag, 10.02.2009	Julius-Bremer-Str. 8-10, Raum 730/732	17:00Uhr	18:30Uhr

### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 20.1.2009
  
- 4 Beschlussvorlagen
  - 4.1 Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 354-2.1 "Wohnpark Frankefelde" DS0440/08
  - 4.2 Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 301-6.1 "Renneweg" DS0527/08
  - 4.3 2. Nord-Süd-Verbindung der Straßenbahn in der Landeshauptstadt Magdeburg BA 2a Leipziger Straße, Baulos 2 - Ausbau der Gleis- und Fahrleitungsanlage in der Leipziger Chaussee im Abschnitt Kirschweg bis Brenneckestraße DS0590/08
  - 4.4 2. Entwurf und erneute öffentliche Auslegung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 134-4 "Mittagstraße Südseite" DS0614/08
  - 4.5 Behandlung der Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 134-4 "Mittagstraße Südseite" DS0616/08
  
- 5 Anträge
  - 5.1 Solarprojekte ausweiten A0230/08
  - 5.2 Solarprojekte ausweiten S0017/09
  
- 6 Informationen
  - 6.1 Teilnahme am Wettbewerb "Emissionsfreie Mobilität in Kommunen" - Umsetzung des Stadtratsbeschlusses 2282-75(IV)08 zum Antrag A0231/08 I0011/09
  
- 7 Verschiedenes

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Schmidt, Kurt Dr.

**Mitglieder des Gremiums**

Canehl, Jürgen

Frömert, Regina

Herbst, Sören Ulrich

Krause, Bernd

Reppin, Bernd

**Sachkundige Einwohner/innen**

Bunge, Frank

Bunk, Doris

Schilling, Oliver

entschuldigt fehlte:

**Mitglied des Gremiums**

Schwenke, Wigbert

**Verwaltung:**

Herr Platz

Herr Schulze

Frau Grünert

Herr Wrede-Pummerer

Frau Heinicke

Herr Polzin

Bg I

Amt 31

Amt 31, Protokoll

Amt 61

Amt 61

Amt 61

## Öffentliche Sitzung

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden und der Ausschuss beschlussfähig sei.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Die Ausschussmitglieder schlagen vor, die Beratung der DS0590/08 zu vertagen, da die Bürgerversammlung erst am 16.2.09 stattfinden werde.

**Abstimmung zur Streichung der DS0590/08: 3-0-1**

Herr Stadtrat Canehl und Herr Stadtrat Krause treffen ein.

Herr Polzin - Amt 61 - macht darauf aufmerksam, dass die Behandlung im Stadtrat am 26.2.09 dann nicht mehr möglich sei. Die Ausschussmitglieder verständigen sich auf eine Beratung am 26.2.09 um 13:30 Uhr im Vorfeld der Stadtratssitzung.

**Abstimmung zur Durchführung der Sondersitzung am 26.2.09 um 13:30 Uhr: 5-0-1**

**Abstimmung der geänderten Tagesordnung: 6-0-0**

### 3. Genehmigung der Niederschrift vom 20.1.2009

---

**Abstimmung der Niederschrift: 5-0-1**

### 4. Beschlussvorlagen

- 4.1. Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen DS0440/08  
Bebauungsplan Nr. 354-2.1 "Wohnpark Frankefelde"
- 

Frau Heinicke - Amt 61 - stellt das B-Plangebiet vor. Mit diesem vorhabenbezogenen B-Plan solle die Errichtung von 8 Einfamilienhäusern ermöglicht werden. Im weiteren Verfahren werde das Vorhaben in Bezug auf die Nachbarschaft zu den Sportplätzen untersucht.

Auf Nachfrage von Frau Stadträtin Frömert bestätigt Frau Heinicke, dass der Vorhabensträger auch die Kosten für erforderliche Untersuchungen trage.

Herr Stadtrat Canehl hinterfragt die in der Vergangenheit auf dem Gebiet durchgeführten Versuchspflanzungen. Frau Heinicke antwortet, hierzu könne sie keine vertiefenden Angaben machen. Sie gehe davon aus, dass die Versuche zu DDR-Zeiten stattfanden. Frau Frömert vermutet, dass es sich um den Standort der ehemaligen - seit langer Zeit aufgelassenen - Baumschule handele.

Herr Schulze - Amt 31 - gibt zu bedenken, dass der nördliche Sportplatz sehr stark durch Schulsport und Freizeitaktivitäten genutzt werde. Im weiteren Verfahren könne sich herausstellen, dass eine Bebauung in direkter Nachbarschaft nicht möglich sei.

**Abstimmung DS0440/08: 6-0-0**

- 4.2. Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen DS0527/08  
Bebauungsplan Nr. 301-6.1 "Renneweg"
- 

Frau Heinicke - Amt 61 - bringt die Drucksache ein. Es gebe einen Vorhabensträger, der die Errichtung von Wohnbebauung plane. Das Gebiet sei im Flächennutzungsplan als Grünfläche ausgewiesen. Da die Fläche < 1ha sei, erfolge lediglich eine FNP-Anpassung.

Frau Heinicke informiert darüber, dass der vorliegende B-Plan im Regelverfahren aufgestellt werde. Daher sei ein Umweltbericht vorzulegen. Dieser werde auch die vorliegende klimatologische Situation (Frischluffentstehungsgebiet) berücksichtigen.

Herr Stadtrat Krause spricht die vorgesehene Erschließung über eine Brücke an. Frau Heinicke verweist auf das weitere Verfahren, in dem auch die Erschließung zu klären sei.

Herr Schilling fragt, ob der Wunsch nach Entwicklung des Gebietes von den Nutzern der Kleingärten kam oder ob hier reines Investoreninteresse vorliege. Herr Stadtrat Krause informiert über ein diesbezügliches Gespräch mit Frau Simon und erinnert an Überlegungen zur Stabilisierung der Kleingartensituation in Magdeburg. Frau Stadträtin Frömert hinterfragt, ob vorgesehen sei, weitere Bereiche der anliegenden Kleingartensparte umzuwandeln. Dies wird von Frau Heinicke verneint.

Herr Wrede-Pummerer betont, dass regelmäßiger Kontakt mit dem Verband der Kleingärtner - z.B. über den Kleingartenbeirat - bestehe.

**Abstimmung DS0527/08: 6-0-0**

4.4.	2. Entwurf und erneute öffentliche Auslegung des einfachen Bebauungsplanes Nr. 134-4 "Mittagstraße Südseite"	DS0614/08
4.5.	Behandlung der Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 134-4 "Mittagstraße Südseite"	DS0616/08

---

Frau Heinicke - Amt 61 - bringt den B-Plan ein.

**Abstimmung DS0614/08: 6-0-0**

Frau Heinicke - Amt 61 - informiert, es gebe lediglich eine abstimmungsrelevante Stellungnahme.

Abstimmung Pkt 2.1: 6-0-0

**Abstimmung DS0616/08: 6-0-0**

5.	Anträge	
5.1.	Solarprojekte ausweiten	A0230/08
5.2.	Solarprojekte ausweiten	S0017/09

---

Herr Stadtrat Herbst stellt die Zielrichtung des Antrages vor:

- BürgerInnensolaranlage von Seiten der Stadt promoten
- Errichtung von Anlagen in Magdeburg (auch stadteigener Anlagen).

Mit Beschluss zum Antrag werde die BürgerInnensolaranlage auf der Internetseite der Landeshauptstadt an besser sichtbarer Stelle präsentiert. Aus seiner Sicht sei die Stellungnahme der Verwaltung zum zweiten Punkt nicht zufriedenstellend, da der Antrag auch auf eigene Anlagen der Stadt abziele. Es reiche nicht, auf die Haushaltssituation der Landeshauptstadt zu verweisen.

Frau Stadträtin Frömert verweist auf zahlreiche Anträge der verschiedenen Fraktionen im Zusammenhang mit dem Konjunkturpaket II. Sie schlägt vor, nach Möglichkeiten zu suchen, um in diesem Rahmen in Solarprojekte zu investieren. Herr Stadtrat Herbst bedankt sich für diesen Hinweis.

Herr Schilling schlägt eine Ermittlung des Solarpotentials der Stadt vor. Dies könne durch eine Überfliegung erfolgen. Herr Schulze empfiehlt, sich auf die städtischen Gebäude zu konzentrieren. Herr Stadtrat Canehl ergänzt, er wisse aus eigener beruflicher Erfahrung, dass sich Interessenten sehr gut an den Aufnahmen aus Google Earth orientieren.

**Abstimmung A0230/08: 6-0-0**

**Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.**

6.	Informationen	
6.1.	Teilnahme am Wettbewerb "Emissionsfreie Mobilität in Kommunen" - Umsetzung des Stadtratsbeschlusses 2282-75(IV)08 zum Antrag A0231/08	I0011/09

---

**Die Information wird zur Kenntnis genommen.**

7. Verschiedenes

---

Herr Schulze - Amt 31 - setzt die Ausschussmitglieder von der fristgemäßen Abgabe der Fördermittelanträge für den Wettbewerb „energieeffiziente Stadt“ in Kenntnis.

Herr Schulze berichtet über den Eingang eines Antwortschreibens des Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr in Bezug auf den Erlass einer Magdeburger Solarsatzung (Antrag des UWE - Beschluss Nr. 2207-74(IV)08 zu Antrag A0080/08 einschl. Änderungsanträge).

Herr Schulze informiert über die bevorstehende Veröffentlichung der Baumschutzsatzung im Amtsblatt.

Herr Schulze macht auf laufende bzw. bevorstehende Fällungen aufmerksam:

- Handelshafen/Wissenschaftshafen - Ufer zur Stromelbe - Unterhaltungsarbeiten des WSA - anschließend Wiederherstellung der Uferbefestigung mit Wasserbausteinen
- Harsdorfer Worthen / Schrote (Schädlinge in Weidenbeständen - Neubepflanzung mit Bienengehölzen)

Herr Stadtrat Herbst fragt an, ob die Uferbefestigung zwingend mit Wasserbausteinen ausgeführt werden müsse. Denkbar sei möglicherweise auch eine Bepflanzung des Ufers. Herr Schulze betont, die Rodungsmaßnahmen erfolgen im Benehmen mit der Stadt (Anzeigeverfahren). Auf die Technik der Ufersicherung habe die Stadt keinen Einfluss. Die vorgesehenen Wasserbausteine seien Stand der Technik. Herr Stadtrat Krause verweist auf Projekte im Land Sachsen-Anhalt, bei denen der Rückbau betrieben werde.

Frau Stadträtin Frömert schlägt vor, sich als Ausschuss vor Ort ein eigenes Bild von der Situation zu machen. Dies wird von den Ausschussmitgliedern befürwortet. Herr Schulze sichert zu, das Umweltamt werde an das WSA herantreten. Herr Wrede-Pummerer empfiehlt, nicht nur festzustellen was man nicht wolle. Wichtig sei, dann auch Alternativen - einschließlich der zu erwartenden Kosten - aufzuzeigen. Erst dann sei eine fundierte Abwägung möglich. Der Ausschussvorsitzende fasst zusammen: nach einer Zusage des WSA werde ein Termin für die Ausschusssitzung festgelegt.

Herr Schilling macht auf Rodungen am Ostufer der Elbe (gegenüber der Denkfabrik) aufmerksam. Herr Schulze informiert, es seien vom WSA Bäume entnommen worden, deren Standsicherheit nicht mehr gegeben war.

Der Ausschussvorsitzende beendet die Sitzung. Ende der Sitzung: 18:30 Uhr

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Kurt Schmidt  
Vorsitzender

Diana Grünert  
Schriftführerin